

## **Beginn Anlauttabelle**

### **Beitrag von „PAJ“ vom 28. August 2009 23:39**

Hallochen,

ich hab mal eine doofe Frage. Und zwar arbeiten wir mit der Oldenburg Fibel, haben dazu ein Arbeits- und ein Buchstabenheft und parallel dazu wollte ich natürlich auch mit der Anlauttabelle arbeiten. Jetzt weiß ich irgendwie gar nicht mehr, wie ich damals damit angefangen habe. Wie macht ihr das? Habt ihr irgendwelche Übungen oder Spiele bezogen auf die Anlauttabelle oder wie fangt ihr damit an?

LG PAJ

---

### **Beitrag von „saphi“ vom 29. August 2009 10:50**

Ich hab immer damit begonnen, mit den Kindern die Bilder durchzusprechen - kennen sie alle Begriffe? Danach habe ich Übungen zur Orientierung gemacht: z.B. "Blitzsehen": du hälst ein Bild hoch, die Kinder sagen blitzschnell den Buchstaben und umgekehrt, sie legen Steinchen auf die Felder ihrer Tabelle...Dann kam bei mir der Anlautrap (Konfetti) in vielen Varianten.

Damit die Kinder auch wissen wie man die Tabelle benutzt habe ich dann einige lautgetreue Wörter mit ihnen zusammen "geschrieben", ich glaube ich habe mit WAL angefangen. Im Konfetti Lehrerkommentar gibt es ganz viele tolle Ideen!

---

### **Beitrag von „Schmeili“ vom 6. September 2009 14:58**

Habe nochmal eine Frage zum Schreiben mit der Anlauttabelle:

Am Anfang schreiben die Kinder ja WAL, OMA etc., also alles groß. Ab wann fangt ihr an darauf hinzuweisen, dass nur der 1. Buchstabe groß geschrieben wird?

---

### **Beitrag von „Papaver“ vom 6. September 2009 18:33**

Das kommt darauf an, was wir schreiben. Sind es Lehrgangswörter in einer Übung, dann weise ich sie von Anfang an darauf hin. Schreiben sie frei einen eigenen kleinen Text, dann spielt für mich die Groß- und Kleinschreibung noch lange überhaupt keine Rolle.

LG

Papaver

---

### **Beitrag von „der PRINZ“ vom 6. September 2009 22:22**

genau... je nach Kind und je nach Schreibanlass total verschieden. Das ist ja gerdae das tolle am freien Schreiben, man kann so leicht differenzieren in den Ansprüchen, die man an das Schreiben bei den Kindern stellt.

Ich finde es wichtig, dass in der Tabelle auch die kleinen Buchstaben mit drin sind und falls du Schreibrichtungen der Buchstaben einführst (Buchstabe der WOche o.ä.) dann führe auch immer den großen UND den kleinen ein, auch wenn beim freien Schreiben zunächst nur die großen genutzt werden.